

3. Vierteljahr / Woche 20.08. – 26.08.2017

09 / Ein Leben geprägt von Jesus

Vorbilder haben – ein Vorbild sein

➤ Fokus

Paulus wünschte sich, dass wir wie er erkennen, wie wichtig es ist, dass Jesus unser Leben prägt.

➤ Einstieg

Alternative 1

Was meint ihr, wen die Menschen weltweit 2016 am meisten bewunderten? Auf [Yougov](#) findet ihr das Ergebnis der Umfrage.

Wenn ihr nach unten scrollt, könnt ihr bei „Choose a country“ Deutschland (Germany) einstellen und sehen, wen die Deutschen am meisten bewundern.

Was denkt ihr, warum gerade diese Leute als Vorbilder hergenommen werden?

Ziel: Erste Gedanken machen über Vorbilder

Alternative 2

Kennt ihr das Lied [Ich wäre gern wie du](#) aus dem Dschungelbuch (hier der [Text](#))?

Warum wäre King Louis gerne wie ein Mensch?

Wann würdet ihr gerne manchmal wie jemand anderes sein? Warum?

Ziel: Nachdenken, warum man gerne wie ein anderer sein würde

➤ Thema

• Paulus als Vorbild

- Welche Vorbilder habt ihr? Warum sind sie Vorbilder für euch?
Welche Vorbilder für euren Glauben habt ihr?
Worin unterscheiden sich eure „normalen“ Vorbilder von euren Glaubensvorbildern?
- Wann ist es gut, sich jemand zum Vorbild zu nehmen, wann kann es problematisch sein?
- Lest [Galater 4,12](#). Auf welche Weise sollten die Galater dem Beispiel von Paulus folgen?
- Inwiefern kann Paulus auch uns heute noch ein Vorbild sein?

Kann es heute auch Probleme geben, wenn man sich Paulus Vorbild zu nimmt? Warum denkt ihr so?

• Paulus spricht offen

- Lest [Galater 4,16](#). Wie habt ihr erlebt, dass ihr andere auf einen Fehler aufmerksam gemacht habt, derjenige sich aber darüber geärgert hat?
Was würdet ihr heute anders machen als damals? (Frage der Jugendseite)
- In unserer Gesellschaft ist es weitgehend üblich, den anderen so leben zu lassen, wie er es möchte. Für wie wichtig haltet ihr es, andere – Christen, Adventisten, Nichtchristen – darauf aufmerksam zu machen, wenn etwas, das sie glauben bzw. wie sie Glauben ausleben nicht mit der Bibel übereinstimmt?
- Paulus machte die Galater auf ihr falsches Verhalten aufmerksam. Wie geht ihr damit um, wenn ihr merkt, dass einer eurer Freunde sich nicht korrekt verhält? Wovon hängt eure Reaktion ab?
- Wie sollte eine Gemeinde reagieren? Sprecht über verschiedene mögliche Szenarien, die in eurer Gemeinde auftreten könnten.
- Wie kann man jemandem einen Fehler bewusst machen und gleichzeitig die Liebe und Fürsorge vermitteln, aus der heraus dies geschieht?

• Paulus wünscht sich, dass Christus unser Leben prägt

- Lest [Galater 4,19](#). Welches Ziel hatte Paulus für die Galater im Sinn?
Welches Ergebnis erhoffte er sich von seinem ganzen Einsatz für sie?
- Was verändert sich in einem Menschen, dessen Leben von Jesus geprägt wird? Was bleibt gleich?
Wann prägt Christus das ganze Leben?
Wie könnt ihr wissen, ob Christus euer Leben prägt?
- Wie schützen wir uns davor, entmutigt zu sein, wenn diese Veränderung nicht so schnell geschieht, wie wir es gern hätten?
- Warum und wie wollte Paulus den Gläubigen in Galatien helfen, einen tiefen und festen Glauben an Jesus Christus als ihre einzige Quelle der Erlösung zu entwickeln?
- Wann könntet ihr den Wunsch haben, einem anderen dabei zu helfen, an Jesus zu glauben und ihm zu vertrauen?
Wie finden wir die richtige Balance: einerseits Beziehungen mit denen knüpfen, die wir gern gerettet sehen möchten – andererseits ihnen die Wahrheit des Evangeliums verkündigen?

➤ Ausklang

Zusammenfassung – Ausblick (was nehme ich mit in die Woche?) – Gebet

3. Vierteljahr / Woche 20.08. – 26.08.2017

09 / Ein Leben geprägt von Jesus

Vorbilder haben – ein Vorbild sein

➤ Bibel

Liebe Freunde, ich bitte euch inständig, meinem Beispiel zu folgen ... bis Christus euer Leben prägt. Galater 4,12.19

➤ Hintergrundinfos

Kinder eifern ihren Eltern und älteren Geschwister nach, da sie die ersten Bezugspersonen sind, und nehmen sie sich zum Vorbild. Ab der Pubertät übernehmen andere Menschen wie Stars oder erfolgreiche Sportler diese Rolle. Idole und Vorbilder begleiten uns ein Leben lang. Allerdings beschränken wir uns später eher auf einzelne Bereiche unseres Lebens und nehmen uns immer die Menschen zum Vorbild, die es unserer Meinung nach schon geschafft haben. Man sollte bei der Wahl der Vorbilder jedoch darauf achten, sich realistische Ziele zu setzen, sonst wird man nur frustriert, weil man sie nie erreicht und das Vorbild dann eher schadet als nützt.

Generell ist es wichtig, dass wir uns unsere Vorbilder mit Bedacht aussuchen. Dabei sollten wir uns bewusst machen, dass auch wir Einfluss auf andere haben – und deshalb genau darüber nachdenken, wie wir sein und welches Bild wir vermitteln möchten. Denn unser Verhalten und unsere Lebensweise kann andere inspirieren – wir können also auch selbst Vorbild sein. Im Englischen gibt es dazu das Sprichwort „be the person you needed, when you were younger“ – „sei die Person, die du gebraucht hättest, als du jünger warst“.

➤ Thema

• Paulus als Vorbild

➤ Wen würdest du als Vorbild bezeichnen?

Was macht so einen Menschen aus? Was sollte er deiner Meinung nach haben, was nicht?

➤ Lies Galater 4,12. Was meinte Paulus mit seiner Aufforderung, wir sollen seinem Beispiel folgen? Eine Erklärung dazu findest du im Studienheft zur Bibel S. 69.

In welchen Bereichen könnte Paulus für dich ein Vorbild sein?

- Kennst du jemanden (außer Jesus), der dir ein gutes Vorbild sein kann? Wenn ja, welche Eigenschaften dieses Menschen findest du so vorbildlich? Wie kannst du diese Eigenschaften bei dir selbst umsetzen? Was wäre dazu nötig?
- Wo kannst du für andere ein Vorbild im Glauben sein?

• Paulus spricht offen

- Lies Galater 4,16. Wie wirkt diese Aussage auf dich?
- Warum verwendete Paulus diese starken Gegensätze „Feind geworden“ – „Wahrheit gesagt“? Wann hast du schon einmal so etwas Ähnliches erlebt, wenn vielleicht auch in abgeschwächter Form?
- Denke an Situationen, als das, was du zu jemandem gesagt hast, zwar nötig und wahr war, den anderen aber veranlasst hat, sich über dich zu ärgern. Wie schätzt du die Situationen im Nachhinein ein? Was würdest du ändern, was genauso tun? (Tauscht euch am Sabbat über eure Erfahrungen aus.)
- Wie reagierst du, wenn dich jemand auf einen Fehler aufmerksam macht?
- Wann wünschst du dir, dass dich jemand auf einen Fehler aufmerksam macht? Auf welche Weise sollte der andere deine Fehler ansprechen? Was sagt dir das darüber, wie du andere auf ihre Fehler aufmerksam machen solltest?

• Paulus wünscht sich, dass Christus unser Leben prägt

- Wer hat dein Leben bisher geprägt? Wie?
- Lies Galater 4,19. Was denkst du, warum sich Paulus so sehr wünschte, dass das Leben der Galater von Christus geprägt ist?
- Was bedeutet es konkret, wenn Jesus das Leben eines Menschen prägt? Woran können andere es erkennen?
- Was von dem, wie Jesus gelebt und gehandelt hat, würdest du gerne für dich übernehmen?
- Was denkst du, wie sehr Jesus dein Leben bisher geprägt hat? Worin zeigt sich das? Bei welchen Bereichen deines Lebens wünschst du dir, dass sie stärker von Jesus geprägt sind? Was kannst du dafür tun? Aus welchen Bereichen würdest du Jesus lieber „heraushalten“? Warum?

➤ Nachklang

Sieh dir das Video [Be Like Jesus](#) an. (Den deutschen Text dazu findest du [hier](#).)